

9. März 2015

Theater, Kabarett, Buchpräsentationen, Lesungen und mehr

Von „Unternehmer.Geist“ in Krems bis „Harry und Sally“ in Wiener Neustadt

Im Haus der Regionen in Krems/Stein wird am Mittwoch, 11. März, erstmals zum Jahresthema „Neue Chancen“ der „Kremser Kamingespräche“ diskutiert: Die Unternehmerin Doris Pfaffenlehner und ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki sprechen dabei über „Unternehmer.Geist“; Beginn ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen beim Haus der Regionen unter 02732/85015, e-mail office@volkskulturnoe.at und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

Ebenfalls am Mittwoch, 11. März, präsentiert Christoph Fälbl in der Bühne im Hof in St. Pölten sein neues Kabarettstück „Viecherl & Co.“. Eine Novität ist auch das Programm „2014“, das die Comedy Hirten am Donnerstag, 12., und Freitag, 13. März, auf die Bühne bringen. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Am Donnerstag, 12. März, wird im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn die Vorpremiere des Musikkabarets „Aramsamsam“ von Herbert Steinböck und Thomas M. Strobl serviert (Regie: Gerold Rudle und Andreas Bartel). Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.

Kabarett bietet am Donnerstag, 12. März, auch die Bühne Mayer in Mödling, wo Gerhard Blaboll und Theresia Haiger, begleitet von Herbert Otahal am Klavier, ab 20 Uhr „Echt jetzt?“ fragen. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer in Mödling unter 02236/24481, e-mail office@mautwirtshaus.at und <http://www.mautwirtshaus.at/>.

Das Theater Forum Schwechat lädt am Donnerstag, 12. März, zur Premiere der Eigenproduktion „Auf ein Neues“; Beginn ist um 20 Uhr. In Szene gesetzt hat die französische Komödie von Antoine Rault rund um eine toptüchtige, topmotivierte und emotional topverarmte Karrierefrau Rainer Stelzig. Folgetermine: 13. und 14., 18. bis 21. sowie 25. bis 27. März, jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.forumschwechat.com/>.

Anlässlich des Internationalen Frauentages lädt die Frauenplattform St. Pölten am Freitag, 13. März, zu einer Aufführung des Stücks „Curie_Meitner_Lamarr_unteilbar“ von Andrea Jäger in das Bildungshaus St. Hippolyt in St. Pölten. Unter der Regie von Sandra Schüddekopf spielt Anita Zieher in dieser Koproduktion von Portraittheater und Theater

NÖK Presseinformation

Drachengasse die zweifache Nobelpreisträgerin Marie Curie, die österreichische Atomphysikerin Lise Meitner und die aus Österreich stammende Hollywood-Schauspielerin Hedy Lamarr. Beginn ist um 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beim St. Pöltner Büro für Diversität unter 02742/333-2035, Mag. Martina Eigelsreiter, und e-mail diversitaet@st-poelten.gv.at.

Am Freitag, 13. März, veranstaltet auch der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien im Rahmen der Ausstellung „Lesen [Literatur]“ unter dem Titel „Ein Gedicht für 22 kleine Objekte“ eine weitere Trance-Sitzung von und mit Barbara Kapusta und Philipp Ruthner. Beginn ist um 17 Uhr; nähere Informationen und Anmeldungen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail marlies.surtmann@kunstraum.net und <http://www.kunstraum.net/>.

Im ZiMT, dem Zentrum für Individual Musik & Therapie, in Tribuswinkel steht am Freitag, 13. März, ab 19 Uhr ein Song-Kabarett-Abend für Frauen unter dem Titel „Zauber, Zimt und Zärtlichkeit“ auf dem Programm. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/259-853 und e-mail ruth.h.siman@live.at.

Ebenfalls am Freitag, 13. März, macht Alexander Bisenz im Zuge seiner „Bisenz Is Letzte!“ Tour Station in der Europaschule Schwadorf; Beginn ist um 20 Uhr. Karten unter 02230/2240; nähere Informationen unter <http://www.bisenz.at/>.

Das Literaturhaus NÖ in Krems/Stein lädt am Freitag, 13. März, ab 20 Uhr zu einer Preview auf das 17. Internationale Kulturfestival „Literatur & Wein“. Mit dabei sind Friedrich Achleitner, Prior Maximilian vom Stift Göttweig und das Trio Lepschi. Am Samstag, 14. März, werden dann im Rahmen von „KiJuBu“ ab 15.30 Uhr im Kino des Landesmuseums Niederösterreich in St. Pölten die beiden neuen Schulhausromane „Aus dem Apfel nach Selares“ der Musikklasse 2a der MIM Wendstattgasse in Wien (Schreibcoach: Lorenz Langenegger) und „Yolo im Wunderland“ der 3B Klasse der NMS St. Pölten - Viehofen (Schreibcoach: Christian Futscher) präsentiert. Karten für die Preview beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84 und e-mail ulnoe@ulnoe.at; nähere Informationen unter <http://www.ulnoe.at/>; <http://www.literaturundwein.at/>, <http://www.kijubu.at/> und <http://www.schulhausroman.at/>.

Das Kinder- und Jugendbuchfestival „KiJuBu“ ist zudem Gastgeber der Aufführungsserie „Therasas Traum“ von morgen, Dienstag, 10., bis Freitag, 13. März, im Festspielhaus St. Pölten, wo das Theaterkollektiv Tetete mit Musikinstrumenten, einem Märchen-Erzähler und animierten Comic-Zeichnungen die Abenteuer eines tapferen Mädchens auf der Suche nach ihren verschwundenen Schulkolleginnen auf die Bühne bringt. Beginn ist jeweils um 10 Uhr bzw. am 13. März zusätzlich um 18 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/> bzw. bei der KiJuBu-Hotline unter

NÖPK Presseinformation

02742/908090-914, e-mail info@kijubu.at und <http://www.kijubu.at/>.

Unter dem Titel „Im Herzen Afrikas. Frühe Expeditionen und Reisen“ veranstaltet das Antiquariat Kainbacher in Baden am Samstag, 14. März, ab 17 Uhr einen Bibliophilen Salon: Walter Sauer spricht dabei zum Thema „Durch's dunkle Österreich. Heimische Aktivitäten in Afrika hinterließen Spuren“, Michael Zach beleuchtet „Österreichische Forscher und Missionare in Nordost-Afrika im 19. Jahrhundert“. Nähere Informationen unter 0699/11019221, e-mail paul.kainbacher@kabsi.at und <http://www.antiquariat-kainbacher.at/>.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, garantiert Angelika Niedetzky mit ihrem Kabarett-Solo-Programm „Marathon“ am Samstag, 14. März, dafür, dass der Schmäh rennt. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Im Schloss Wolkersdorf geht am Samstag, 14. März, ab 20 Uhr unter dem Titel „fan of slam *1“ ein Poetry Slam mit Lyrik, Comedy, Prosa, Kabarett, Literatur und Rap über die Bühne. Anmeldungen unter e-mail outbackwolkersdorf@hotmail.com; nähere Informationen beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/813 05 489, e-mail info@forumwolkersdorf.net und <http://www.forumwolkersdorf.net/>.

Am Landestheater Niederösterreich in St. Pölten feiert am Samstag, 14. März, ab 19.30 Uhr die deutschsprachige Erstaufführung des Stücks „Familienszenen“ Premiere, in dem die jung verstorbene, gebürtige ukrainische Dramatikerin Anna Jablonskaja ein zeitgenössisches Heimkehrerschicksal erzählt und mit viel Witz und psychologischem Gespür die kriegsbedingten Erschütterungen im familiären Umfeld auslotet. Sarantos Zervoulakos hat erstmals am Landestheater inszeniert; Simon Zagermann ist als Gast im Ensemble mit dabei. Folgetermine: 21. und 25. März sowie 16. und 17. April jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 28. März ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Am selben Tag, Samstag, 14. März, feiert im Stadttheater Mödling das Stück „Love for Love“ von William Congreve aus dem Jahr 1695 Premiere (Inszenierung: Peter Gruber); Beginn ist um 19.30 Uhr. In dem als „lieblose Komödie“ affichierten Drama entwickelt sich rund um ein väterliches Erbe und arrangierte Ehen ein Panoptikum aus Intrigen und Gegenintrigen, Sex, Finanzen und die Liebe, die dabei beinahe zu kurz kommt. Folgetermine: 19. bis 21., 24. sowie 26. bis 28. März jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 22. März ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e - m a i l tzi@gmx.net, <http://www.stadttheatermoedling.at/> und <http://www.theaterzumfuerchten.at/>.

NK Presseinformation

Eine weitere Premiere am Samstag, 14. März, findet im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf statt, wo die Bühne Weinviertel ab 19.30 Uhr Ken Ludwigs Komödie „Othello darf nicht platzen“ rund um einen indisponierten Tenor und die Bretter, die die Welt bedeuten, zur Aufführung bringt. Folgetermine: 20., 21., 27. und 28. März jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 29. März ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Die vierte Premiere am Samstag, 14. März, ist „3 Tanten für Charlie“, eine Komödie von Jürgen Baumgarten, die von der Theatergruppe des Dorferneuerungsvereins Guntersdorf ab 19.30 Uhr im Veranstaltungssaal von Guntersdorf gezeigt wird; zuvor gibt es bereits ab 14 Uhr eine Kindervorstellung. Folgetermine: 20. und 21. März jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 15. und 22. März jeweils ab 16 Uhr. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen und Sitzplatzreservierungen unter 0681/10546249.

Im Rahmen des Osterfestivals „Imago Dei“ bringen das Musikduo Die Strottern, Martin Ptak und der Puppenspieler Christoph Bochdansky am Sonntag, 15. März, ab 16 Uhr im Klangraum Krems Minoritenkirche in einer Familienvorstellung für Kinder ab fünf Jahren das musikalische Puppenspiel „Die Blumengeschichte“ rund um die kleinen Blümchen Lilli und Camelli zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten unter 02732/908033, e-mail tickets@klangraum.at und <http://www.klangraum.at/>.

Am Dienstag, 17. März, wird ab 18 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten die in der Literatedition Niederösterreich erschienene und von Wolfgang Kühn herausgegebene Anthologie „Mein Mostviertel“ (ISBN 978-3-902717-28-3) präsentiert. Es lesen Zdenka Becker, Cornelia Travnicek, Maria Seisenbacher und Thomas Havlik, musikalisch begleitet von Veronika Humpel. Anmeldungen unter e-mail noe-literatedition@noel.gv.at; nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12080, Andreas Moser, e-mail andreas.moser@noel.gv.at und www.noel.gv.at/landesbibliothek bzw. <http://www.noelb.at/>.

Ebenfalls am Dienstag, 17. März, zeigt Markus Hirtler alias Ermi-Oma ab 19.30 Uhr in der Johann-Pözl-Halle in Amstetten „Ärger-Therapie“, ein kabarettistisches „Eigenverantwortungsgefühlförderungsprogramm“. Nähere Informationen und Karten unter 07472/601-454 und e-mail avb@amstetten.at.

Schließlich gastiert am Dienstag, 17. März, ab 19.30 Uhr die Schaubühne Wien mit der Liebeskomödie „Harry und Sally“ von Nora Ephron im Stadttheater Wiener Neustadt. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 bzw. 02622/373-910 und e-mail kulturamt@wiener-neustadt.at.